



## Baugesuch für Klein- und Anbauten

(vereinfachtes Verfahren nach § 61 BauG, § 50 BauV)

(leer lassen)

Eingang: .....

**Bauherr**  
(Name, Vorname)

.....  
.....

Telefonnummer: .....

E-Mail: .....

**Grundeigentümer**  
(Name, Vorname)

.....  
.....

Telefonnummer: .....

E-Mail: .....

**Projektverfasser**  
(Name, Vorname)

.....  
.....

Telefonnummer: .....

E-Mail: .....

**Bauvorhaben**

(bspw. Garage, Sitzplatz, Gewächshaus etc.)

.....

**Standort**

Strasse & Haus-Nr. ....

Parzellen-Nr. ....

Brandversicherungs-Nr. ....

**Baukosten**

.....

**Bemerkung**

.....  
.....  
.....

**Unterschriften**

.....

**Ort, Datum**

**Bauherr**

.....

**Ort, Datum**

**Grundeigentümer**

.....

**Ort, Datum**

**Projektverfasser**

**Beilagen**

Folgende Beilagen sind im Doppel einzureichen:

- Situationsplan, auf welchem das Bauvorhaben, unter Angabe der Masse, eingezeichnet ist
- Baupläne (Grundrisse, Fassaden, Schnitte)

**Hinweise**

Bauvorhaben, die weder nachbarliche noch öffentliche Interessen berühren, können im vereinfachten Verfahren bewilligt werden. D.h. Bauwillige können sich den Umweg über die öffentliche Ausschreibung und den damit verbundenen Zeitverlust ersparen, wenn sie sich die Zustimmung zum Bauvorhaben sämtlicher Parzellenanrösser direkt auf dem **Baugesuch (siehe Rückseite) und den Plänen** unterschriftlich bestätigen lassen. **Sollten nicht alle Zustimmungen der angrenzenden Nachbarn vorliegen, wird das Bauvorhaben während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.**

**Allfällige öffentliche Auflage**

Vom: ..... bis .....

# Zustimmung angrenzende Grundeigentümer

---

Der/die unterzeichnende/n Grundeigentümer/in der

Parzelle-Nr.	Name, Vorname	Unterschrift
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....
.....	.....	.....

Hat die Pläne eingesehen und erteilt mit der Unterschrift die Zustimmung zum Bauvorhaben. Im Sinne von § 61 BauG wird auf eine Profilierung, öffentliche Auflage und auf eine schriftliche Mitteilung des Gemeinderates verzichtet.

Massgebend sind die nachfolgenden Baugesuchsunterlagen der Bauherrschaft:

Planunterlagen	Masstab	Plan-Nr.
Situationsplan	M 1: .....	.....
Grundrissplan	M 1: .....	.....
Schnittplan / Ansichten	M 1: .....	.....
.....	M 1: .....	.....
.....	M 1: .....	.....